

Zeitschrift: Sammlungen von landwirtschaftlichen Dingen der Schweizerischen Gesellschaft in Bern
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft in Bern
Band: 2 (1761)
Heft: 1

Vereinsnachrichten: Verzeichnis der Mitglieder der ökonomischen Gesellschaft in Bern :
auf das Jahr 1761 gerichtet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>




Verzeichniß der Mitglieder

der

ökonomischen Gesellschaft in Bern;

auf das Jahr 1761. gerichtet.

 Das Publicum ist begründet, nach der gütigen Aufnahme, die es unsern Arbeiten vergönnet, einigen Bericht von unsern Einrichtungen und Bemühungen zu fordern. Diesen Bericht sind wir auch gesünnet mit dem ersten Stücke des 1762ten Jahres zu liefern. Die Nachrichten von den mitarbeitenden Gesellschaften, die wir bis dann im Stande seyn sollen mitzutheilen, werden unsre kleine Geschichte in den Augen der Leser wichtiger machen. Unterdessen haben wir für gut befunden, das Verzeichniß unser Mitglieder, mit einer kleinen Anzeige der Verfassung unserer Gesellschaft, vorgehen zu lassen.

Wir unterscheiden unsre Gesellschaft in drey verschiedene Classen ; je nach dem ungleichen Antheile , den die Mitglieder an der Arbeit der Gesellschaft zu nehmen belieben. In keiner Classe ist gegenwärtig noch die Anzahl der Mitglieder bestimmt und eingeschränkt ; wir wünschen uns im Gegentheil Glück , dieselbe noch ferner zum Nutzen der Gesellschaft anwachsen zu sehn.

Zu unsrer ökonomischen Gesellschaft zählen wir , in dem allgemeinsten und weitläufigsten Verstande , alle Gönner der Kenntnisse um die wir uns bemühen , und alle Wohlthäter der Gesellschaft , die durch ihre alljährlich zu erneuernde Unterschrift , und einen Beitrag zu den auszuschreibenden Preisen , unsre Absichten unterstützen , auch die Aufgaben bestimmen , und , in einer allgemeinen Versammlung , die Wett-schriften beurtheilen und krönen helfen.

Die engere Classe der Gesellschaft , oder die ökonomische Gesellschaft im engeren Verstande , besteht aus einer Anzahl von Mitgliedern der grossen Gesellschaft , die sich genauer zusammengethan haben , durch einen stärkern Zuschuß von Geld die vorfallenden Unkosten zu bestreiten , und sich mit Unterhaltung der Briefwechsel , mit Untersuchungen über den Landbau , die Künste etc. zu beschäftigen ; mit einem Worte , die Absichten einer ökonomischen Gesellschaft auszuführen. Dieser engern Classe ist vorbehalten : die Einrichtung und Anordnung ihrer eigenen Geseze , die Erwählung ihrer ordentlichen und außern oder Ehren-Mitglieder , und die erste Untersuchung und Beurtheilung der Preisschriften.

Endlich

Endlich nennen wir die dritte Classe, die ausgeschossenen der engern Gesellschaft, die, in mindrer Anzahl, sich öfter versammeln, die Geschäfte der engern Gesellschaft vorbereiten, und also vorzüglich die arbeitende Gesellschaft heissen könnten. Diesen letztern ist auch die Besorgung der zu druckenden Sammlungen aufgetragen.

Wir werden zu Verhütung einer überflüssigen Wiederholung, die Namen der Mitglieder der engern Gesellschaft zuörderst anführen, und die Mitglieder der kleinern arbeitenden Commission mit einem (*) unterscheiden; nach diesen machen wir uns billig eine Ehre, die Namen aller übrigen Wohlthäter der Gesellschaft öffentlich bekannt zu machen.

Der engern ökonomischen Gesellschaft
ordentliche Mitglieder.

- Herr Abraham Freudenreich, des täglichen Rathes alt Benner, war Präsident in 1760.
- Carl Em. von Bonstetten; des täglichen Rathes, Präsident für das laufende Jahr 1761.
- Gabriel Herbort; des täglichen Rathes, war Präsident in 1759.
- Friedrich Sinner; gewesener Landvogt zu Interlachen; Vice = Präsident.
- * — Sam. Engel; Landvogt auf Tschertli, Präsident der kleinern arbeitenden Commission.
- * — Joh. Rud. Tschiffeli; Sekretär am Ehegericht, Vice = Präsident der arbeitenden Commission, und Stifter der löblichen Gesellschaft.

- * Herr Sieg. Fried. König; Welsch-Weinschenk, der Löblichen Gesellschaft Seckelmeister.
- Nicolaus von Dießbach; von Sinnersingen, des grossen Rathes.
- Sieg. Em. von Graffenried, Herr zu Wallemann, des grossen Rathes.
- Franz Ludwig von Graffenried; Herr zu Carrouge, des grossen Rathes.
- Em. Rodt; gewesener Landvogt von Morsee.
- Franz Thormann, Landvogt auf Bonmont.
- Joh. Rud. Tillier; gewesener Commandant auf Harburg.
- * — Franz Ludwig von Tavel; von Montbijou.
- * — Nicl. Em. Tscharner; Sekretär der Löblichen Gesellschaft, in der deutschen Sprache.
- * — Elias Bertrand; Pfarrherr an der französischen Kirche, verschiedener ausländischer Akademien Mitglied. Sekretär der Löblichen Gesellschaft in der französischen Sprache.
- * — Em. von Graffenried; Herr zu Burgistein.
- Em. von Graffenried; Herr zu Worb.
- Stürler von Cottens;
- Erasmus Ritter; Baumeister, verschiedener fremder Akademien Mitglied.
- * — Carl Ludwig Mamiel.
- Gottlieb Sieg. Gruner; Fürsprech vor dem grossen Rath.

* Herr

* Herr Bernh. Tscharner.

Herr Jenner von Nidau, Sekretär des
Manuals der Löblichen Gesellschaft.

Ehren-Mitglieder der engern Gesellschaft.

Einheimische.

Herr Joh. Stapfer; der Gottesgelahrtheit
Professor in Bern.

- Schmid; Sachsen-Weimarischer Hof-
rath, Präsident der mitarbeitenden Ge-
sellschaft, inarau.
- Joh. G. Zimmermann; der Arzneywis-
senschaft Doctor, verschiedener ausländi-
scher Akademien Mitglied, in Brugg.
- Reverdil, von Neus; der höhern Meß-
kunst Professor zu Copenhagen.
- Peter Sommer; ein Bauer, aus dem
Dorfe Affolteren.
- Seigneur von Correvon; des Rathes
zu Lausanne.
- Joh. Bertrand; Pfarrerherr an der Ge-
meinde zu Orbe.
- Alb. Stapfer; Helfer an der Gemeinde
zu Dießbach bey Thun.
- Sam. Schmid; verschiedener ausländi-
scher Akademien Mitglied, zu Bern.
- Vautravers; von Vivis.

Ausländische.

Herr Joh. Jac. Otth; des grossen Rathes zu
Zürich.

- Marquis von Mirabeau.

8. Verzeichniß der Mitglieder

Herr Baron von Bernstorff; Chambellan am
Dänischen Hofe.

— Marquis von Turbilli.

— Graf Franz Ginanni; Patricier zu
Ravenna.

Neben den oben angezeigten Mitgliedern der
engern Gesellschaft, zählen wir noch unter die
Wohlthäter und Beförderer der Löbl. Ge-
sellschaft nachfolgende Herren:

Herr Imbert Ludwig Berseth; Landvogt zu
Wislisburg.

— Gottlieb Ludwig Eßfinger; von Wildesf.

— Alb. von Erlach; Frenherr zu Spiez,
gewesener Landvogt zu Gottstatt.

— Abrah. v. Erlach; Frenherr zu Riggis-
berg, Feldmarschall in Frankreich, Rit-
ter vom grossen Kreuze des militärischen
Ordens.

— Sam. Fried. Sagnacht; des grossen
Rathes.

— Rud. Fried. Fischer; des täglichen Rathes.

— Sam. Fischer; Hauptmann in Diensten
der Republik Holland, des grossen Rathes.

— Joh. Rud. Fischer; substituirtes Sec-
kelschreiber.

— Em. Fried. Fischer; von Aubonne.

— Beat Rud. Fischer; von St. Blasf.

— Rud. Frisching; Herr zu Rümlingen.

— Gab. Frisching; von Wyl.

— Vinc. Frisching; von Uttigen.

— Deodat von Goumoens; von Bresten-
berg, Obrist über ein Regiment Miliz.

Herr

Herr Franz von Graffenried; Herr zu Gersensee.

- Sam. Gruner; des grossen Rathes.
- Sam. Haller; Landvogt zu Schenkenberg.
- Genchoz; zu Kilchberg bey Burgdorf.
- Em. Hortin; zu Wabern.
- Kastenhofer; Fürsprech vor dem grossen Rath.
- Joh. Rud. Lienhard; des grossen Rathes, deutsch Seckelschreiber.
- Rud. Manuel; gewesener Landvogt zu Milden.
- Gabr. Mutach; gewesener Landvogt zu Sumiswald.
- Carl Em. Roffelet; Fürsprech vor dem grossen Rath.
- Marx Carl Friedr. von Sacconay; Herr zu Bürsinelle, des grossen Rathes.
- Fried. Steiger; Herr zu Montricher, des löbl. äussern Standes Schultheiss.
- Joh. Rud. Stettler; Commissions-Schreiber.
- Joh. Rud. Schmalz; des grossen Rathes, Obrist über ein Regiment Miliz.
- Carl Ludwig Sinner; Landvogt zu Buchsee.
- Franz Ludwig Stürler; des täglichen Rathes.
- Carl Stürler; gewesener Schultheiss zu Burgdorf.
- Ludwig Stürler; von Cerraux.
- Franz Ludwig von Tavel.
- Em. Tscharner, gewesener Hofmeister zu Königsfelden.

Herr Beat Rud. Tscharner.

- Joh. Jac. Wagner; gewesener Schultheiß zu Büren.
- David. Sal. von Wattenwyl; Herr zu Belp, des täglichen Rathes.
- Alex. Ludwig von Wattenwyl; gewesener Landvogt zu Nidau.
- Sieg. von Wattenwyl; des grossen Rathes.
- Rud. von Wattenwyl; von Montbenon, des aussern Standes Schultheiß.
- Sam. von Werth; Herr zu Toffen, gewesener Landvogt zu Bivis.
- Joh. Fried. Willading; gewesener Landvogt zu Wislisburg.

